

14.12.2022

Wertvolle Erfahrungen im KSB

Innovativ, vernetzt, aufmerksam – diese drei Werte werden im Kantonsspital Baden (KSB) gelebt. Sie sind mit ein Grund, weshalb es dem Spital auch dieses Jahr gelungen ist, seinen Leistungsauftrag vollumfänglich zu erfüllen.



Aufmerksame Betreuung: Die Weiterempfehlungsrate für das KSB liegt bei hohen 96 Prozent.

Omar Gisler

«Trotz enormer Arbeitsbelastung waren alle Mitarbeitenden sehr freundlich und geduldig, bei so unterschiedlichen Patienten nicht immer so einfach.» – «Ich habe mich die gesamte Aufenthaltsdauer im KSB nicht nur als Patient, sondern auch als Mensch gefühlt. Dafür möchte ich mich besonders bedanken.» – «Ich war tief beeindruckt von der menschlichen Zuwendung, die ich von allen spürte, und auch von der guten Stimmung zwischen allen Beteiligten.»

Bei diesen Zitaten handelt es sich um Kommentare, die Patienten in den digitalen Feedback-Formularen des KSB abgegeben haben. Die Weiterempfehlungsrates, die von der unabhängigen Firma Swiss Qualquest erhoben wird, beträgt 96 Prozent! Die Behandlungsqualität wiederum wird mit 4,5 von 5 möglichen Punkten gelobt. Für die KSB-Mitarbeitenden sind solche Rückmeldungen zum einen ein Grund zur Freude; zum anderen bedeuten sie aber auch eine Verpflichtung, gilt es doch, den eigenen Ansprüchen weiterhin gerecht zu werden und auch den nächsten Patienten eine Top-Behandlung zu bieten.

Als Leitfaden für den Alltag dienen ihnen die Unternehmenswerte «innovativ», «aufmerksam» und «vernetzt». Dass es sich dabei nicht um Worthülsen, sondern um gelebte Firmenkultur handelt, belegen neben den Patientenrückmeldungen diverse Auszeichnungen. So ist das KSB im Mai in Berlin mit dem «Deutschen Preis für Patientensicherheit 2022» ausgezeichnet worden.

Mit diesem Award werden Akteure im Gesundheitswesen geehrt, die sich für die Verbesserung der Patientensicherheit einsetzen. Das Konzept «Speak up» der KSB-Anästhesisten hat die Jury tief beeindruckt. Dabei geht es darum, Fehler und Sicherheitsbedenken offen anzusprechen, oder eben: aufmerksam zu sein.

Preise für herausragende Leistungen im Gesundheitswesen

Im Oktober kam das KSB in Berlin nochmals zu Ehren. Es erhielt gleich zwei der begehrten Klinik-Awards, mit denen herausragende Leistungen im Gesundheitswesen in Deutschland, Österreich und der Schweiz prämiert werden. Ausgezeichnet wurde das KSB für seinen Health Innovation Hub, eine Plattform, wo Innovationen und neue Ideen auf ihre Praxistauglichkeit getestet werden. Im KSB Health Innovation Hub treiben derzeit rund ein Dutzend Firmen und Start-ups Projekte voran, die im Spital der Zukunft einen messbaren Mehrwert bezüglich Qualität und Wirtschaftlichkeit bringen sollen.

Eines davon ist das Start-up Aspaara Algorithmic Solutions AG, das ein datenbasiertes Tool mit künstlicher Intelligenz zur optimierten Einsatzplanung entwickelt hat. Diese Software kam im KSB-Impfzentrum zum Einsatz und wird derzeit in der Pflege weiterentwickelt. Dort ist die Einsatzplanung der Mitarbeitenden hochkomplex, müssen doch zahlreiche Aspekte berücksichtigt werden, von der Qualifikation über Verfüg-

barkeit, Ausfälle, unvorhersehbare Patienteneintritte bis hin zu persönlichen Wünschen hinsichtlich Einsatzzeit.

Interaktion statt Top-down-Kommunikation

Ohne motivierte, engagierte und loyale Mitarbeitende könnte das KSB das ständig zunehmende Patientenaufkommen nicht meistern. Auch für 2022 zeichnet sich eine Rekordzahl an Patienten ab; allein im Notfall beträgt die Zunahme 18 Prozent. «Wir unternehmen alles, um unseren Mitarbeitenden die bestmöglichen Rahmenbedingungen bieten zu können», sagt KSB-CEO Adrian Schmitter. Diese Anstrengungen werden weitherum anerkannt. So ist das KSB zuletzt dreimal in Folge (2020, 2021 und 2022) mit dem Gütesiegel «Bester Arbeitgeber» ausgezeichnet worden. Die Gründe für die tiefe Fluktuationsrate respektive hohe Loyalität sind vielfältig: marktgerechte Anstellungsbedingungen, Benefits, permanente Aus- und Weiterbildungsangebote, flexible Pensen sowie – last but not least – die familiäre Firmenkultur des KSB, die man als «symbadnerisch» bezeichnen kann.

Ein guter Teamgeist ist dabei ganz wichtig. Hier kommt wiederum der Unternehmenswert «vernetzt sein» ins Spiel. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Kommunikation. Die Einführung der App Beekeeper vor vier Jahren hat zu einem Kulturwandel respektive zu einer besseren Vernetzung geführt. Die Top-down-Kommunikation wurde durch Interaktion ersetzt. Die

Mitarbeitenden haben seitdem die Möglichkeit, in diesem Social Intranet selbst aktiv zu werden. Dass die Plattform rege genutzt wird, verdeutlichen die über 20 000 Beiträge und Kommentare, die dieses Jahr verfasst wurden.

In die Pedale treten, damit der Weihnachtsbaum leuchtet

Für Gesprächsstoff sorgte die Weihnachtsaktion, die das KSB Anfang Dezember lancierte: Um Strom zu sparen, werden die Weihnachtsbäume im Innenbereich nicht beleuchtet; die Ausnahme von der Regel bildet der Baum beim Eingang des Spitals, der zum Leuchten gebracht wird, indem man in die Pedale eines Velos tritt und so den für die Beleuchtung notwendigen Strom produ-

ziert. Ein im wahrsten Sinne des Wortes leuchtendes Beispiel dafür, was man mit einem gemeinsamen Kraftakt erreichen kann.

Neue Wege ging das KSB auch bei seinem traditionellen Weihnachtsgeschenk für seine Mitarbeitenden. Diese erhielten das Wissensspiel «Du bisch vom KSB». Es handelt sich um eine Sonderedition, welche die Firma Unique Gaming Partners AG exklusiv für das KSB angefertigt hat. Firmeneditionen seien eigentlich erst im kommenden Jahr geplant gewesen, sagt André Tschumper, Geschäftsführer von Unique Gaming. «Das KSB kam uns mit seiner Anfrage zuvor. Als innovatives Unternehmen haben wir das Anliegen sofort unterstützt. Wir finden es toll, dass den Mitarbeitenden auf diese Weise für den geleisteten Einsatz gedankt wird.»

Das Geschenk ist auch insofern passend, weil die Unternehmenswerte «innovativ», «aufmerksam» und «vernetzt» auch beim Spiel gefragt sind. Dabei gilt es, insgesamt über 600 Fragen über die Schweiz, den Aargau und das KSB zu beantworten. «Mit diesem Geschenk wollen wir unseren Mitarbeitenden eine ganz besondere Freude bereiten», sagt KSB-CEO Adrian Schmitter. Das Spiel eigne sich ideal für einen gemütlichen Abend im Familien- oder Freundeskreis: «Es bietet somit eine angenehme Abwechslung zum Ernst des Lebens, der uns im Spitalalltag stets begleitet.»

Damit folgt das KSB auch der Empfehlung eines Patienten, der in seinem Feedback schrieb: «Geben Sie acht auf Ihre Mitarbeitenden. Es braucht sie wirklich!»

«Du bisch vom KSB»: Gewinnen Sie ein Wissensspiel



Von dem Wissensspiel «Du bisch vom...» gibt es rund dreissig regionale Versionen, von A wie Aargau bis Z wie Zürich.

Solche regionale Brettspiele stossen auf grossen Anklang. Die gut 500 000 bis heute verkauften Brettspiele der Firma Unique Gaming sind der beste Beweis dafür. Nun gibt es eine exklusive und limitierte Sonder-

edition über das KSB. Bei dem Wissensspiel geht es darum, über 600 Fragen über die Schweiz, den Aargau und das KSB zu beantworten. Wir verlieren zehn Spiele.

.....
Mitmachen und gewinnen auf www.ksb.ch/wissensspiel



Nachhaltig: KSB-Mitarbeitende bringen den Weihnachtsbaum selbst zum Leuchten.

Bilder: zvg